

WEIHNACHTS- MARKT

14. - 17.
DEZEMBER
2017
HACHENBURG



Weitere Informationen unter:
www.werbering-hachenburg.de

WERBERING
HACHENBURG
Aktiver Zusammenschluss von Gewerbe und Handel

REHAMED



Die Mitarbeiter der Tagesklinik für Ambulante Rehabilitation wünschen allen Patienten

*Frohe Weihnachten und einen
„Guten Rutsch“ in das neue Jahr 2018!*

- Ambulante Rehabilitation
- Reha-Nachsorge
- Rehasport
- Krankengymnastik
- EAP
- Ergotherapie

REHAMED GmbH - Saynstraße 38 - 57627 Hachenburg
Tel.: 02662 / 940880 - Fax: 02662 / 940882
www.rehamed-hachenburg.de

CARBON DE LUXE

expressiv | edel | stilvoll



Carbon | Palladium | Gold

TF
TITANFACTORYSCHMUCK & STEIN
GESTALTUNG IN

GOLDSCHMIEDE
DIRK MÜLLER
Johann-August-Ring 37
57627 Hachenburg
Tel.: 02662 - 942152
mail@dirkmuller.gold

Unikatschmuck · Trauringe
Sonderanfertigungen · Uhren
Goldankauf · Umarbeiten
Öffnungszeiten bis 22.12.17:
Mo.–Sa.: 9.00–13.00 Uhr
14.00–20.00 Uhr
23.12.17: 9.00–18.00 Uhr

IMPRESSUM

„Weihnachtsmarkt Hachenburg“ ist eine Anzeigen-Sonderveröffentlichung vom 7. 12. 2017.

Herausgeber: Mittelrhein-Verlag GmbH,
56055 Koblenz

**Verleger und
Geschäftsführer:** Walterpeter Twer
Geschäftsführer: Thomas Regge

Anzeigen: rz-Media GmbH, 56055 Koblenz
Geschäftsführung: Hans Kary
Verkaufsleitung: Bärbel Labonte
V.i.S.d.P.: Ralf Lehna

Druck: Industriedienstleistungsgesellschaft mbH,
Mittelrheinstr. 2, 56072 Koblenz

Westerwälder Zeitung

Außergewöhnliche Angebote

Liebe Hachenburgerinnen und Hachenburger, liebe Gäste, liebe Kinder, ein bewegtes und spannendes Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir alle haben Herausforderungen gemeistert und Erfolge gefeiert. Sind durch Tiefen gegangen und haben Höhen erklommen. Auch Hachenburg hat sich Veränderungen stellen müssen.

Nun, am Jahresende, ist es Zeit zur Ruhe zu kommen. Familie und Freunde rücken zusammen, man bereitet sich ein wohliges Heim und lässt das vergangene Jahr Revue passieren. Der traditionelle Weihnachtsmarkt fördert diese Stimmung. Aus nah und fern werden wieder zahlreiche Besucher unsere historische Innenstadt besuchen, um die außergewöhnlichen Angebote über vier Tage wahrzunehmen. Zu Recht genießt



der Weihnachtsmarkt weit über die Grenzen Hachenburgs einen ausgezeichneten Ruf.

In der weihnachtlichen Atmosphäre der historischen Innenstadt bietet Ihnen der Werbering wieder besondere Stände, die sich angenehm abheben. Lassen Sie sich in den Bann ziehen von einem

umfangreichen Bühnenprogramm. In diesem Jahr wird Ihnen eine gelungene Mischung aus Bewährtem und spannenden Neuerungen geboten. Gerüche von gebrannten Mandeln, Bratwürsten und Glühwein regen die Sinne an – genauso wie die festlichen Lichter und vielfältigen Eindrücke.

Ich freue mich, Sie in Hachenburg begrüßen zu dürfen und möchte mich bei allen Beteiligten bedanken, die an der Planung und Durchführung dieses Marktes beteiligt sind.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2018 mit zahlreichen glücklichen Momenten.

**Ihr
Stefan Leukel
Stadtbürgermeister**



Foto: Röder-Moldenhauer

Ein festliches Hui Wäller voraus

„Hachenburg bezaubert“ steht für die „löwenstarke Einkaufsstadt im Westerwald“. In unserem bezaubernden Hachenburg sollten Sie auch Ihre Weihnachtseinkäufe real und mittendrin tätigen. „Gemeinsam ziehen wir an einem Strang“ lautet unser Slogan aus den frühen 1980ern, und er gilt auch heute noch für eine gepflegte Zusammenarbeit aller Vertriebsformen in ihrem Hachenburg. Gestützt wird dies auch durch die gute und kollegiale Zusammenarbeit mit unserem neuen Bürgermeister Stefan Leukel und seiner Verwaltung, ein besonderer Dank gilt unserem Bauhof.

„Wir zeigen es Ihnen“, dies auf angenehme und persönliche Art, in unserer intakten Einkaufswelt, die Fachgeschäfte in der Innenstadt und den Gewerbegebieten sind aufs Beste für ihren guten „Geschmack und Stil“ vorbereitet.

Heuer möchten wir Sie auf unserem historischen Weihnachtsmarkt begrüßen, den



wir seit Jahrzehnten in unserer guten Stube der historischen Innenstadt in Szene setzen. Die Deko stimmt, das Ambiente ist besonders in den Abendstunden das Einzigartigste, was der Westerwald zu bieten hat. Der Nikolaus kommt täglich, nachmittags gibt's eine Märchenstunde für die Jungen und abends für die „Alten“.

Wie alle Jahre wieder sind viele unserer guten Marktbesucher in familiärer Verbundenheit zu Hachenburg dabei, anderes kommt neu

hinzu. Die Kulturbühne wird Sie mit vielen Chören und Musikgruppen aus der Nachbarschaft verwöhnen. In unseren Mitgliedsbetrieben erhalten Sie beim Einkauf unsere Löwentaler, die Sie an den Speise-, Heißgetränkständen oder dem Karussell als Zahlungsmittel nutzen können.

Wir bezaubern, verzaubern und verwöhnen Sie mit allen Sinnen. Wir freuen uns über Ihren Besuch und die tollen Einkäufe, die Sie gern persönlich und lokal in Ihrem Hachenburg erledigen. Kinder, Verwandte, Freunde, die ein Geschenk mit dem Aufkleber „Lokal gekauft“ in Hachenburg erhalten, werden diese persönliche Wertschätzung achten und die gelebte Gemeinschaft lieben.

Wir Weihnachten uns auf Sie. Ich persönlich wünsche Ihnen eine gute Zeit, ein besinnliches Fest und einen angenehmen Start ins neue Jahr.

**Ihr/ Euer
Karl-Josef Mies**

Otto Willibald und der Tannenbaum

FigurenTHEATER führt das Stück am Freitag, 15. Dezember, in der Westerwald Bank auf

Am Freitag, 15. Dezember, spielt im Veranstaltungsraum der Westerwald Bank in Hachenburg um 15.30 Uhr das FigurenTHEATER von Petra Schuff „Otto, Willibald und der Tannenbaum“. Das Stück ist für Kinder ab 3 Jahre geeignet. Kostenlose Eintrittskarten gibt es am Schalter der Westerwald Bank. Das Platzkontingent ist begrenzt.

Die Handlung

„Otto, Willibald und der Tannenbaum“ erzählt die Geschichte von Engeln, einem verschlafenen Weihnachtsmann und einem Tannenbaum, der ein ruhiges Fleckchen Erde sucht.

Wieder ist es soweit. Auf den Wolken starten die Engel durch. Flügel anschnallen und auf zum Weihnachtsmann. Der braucht Hilfe beim Päckchen austragen. Aber wo sind

die Flügel? Diese Flügel kratzen so schrecklich, dass die Engel sie immer ausziehen ... und vor Weihnachten nicht mehr wissen wo sie diese hingelegt haben. Und wo ist Otto, der Katzendrachenengel? Schläft er schon wieder??? ...

Der kleine Tannenbaum

Es stehen noch einige Hindernisse im Weg, bis die Engel durchstarten können. Und dann ist da auch noch der kleine Tannenbaum. Er beschließt nach den schrecklichen Novemberstürmen woanders Wurzel zu schlagen. Ein gar nicht so einfaches Unterfangen, denn keiner der anderen Bäume möchte ihn als neuen Nachbarn ...

► Weitere Infos unter www.theaterhaus-alpenrod.de

„24h und der Augenblick“

Ausstellung von Madeleine Gorges in der Westerwald Bank

Vom 13. Dezember 2017 bis 28. Februar 2018 sind in der Galerie der Westerwald Bank während der Geschäftszeiten die Werke von Madeleine Gorges aus Bad Hersfeld zu sehen.

Alltägliches. Überall hinterlassen wir unbeabsichtigte Spuren, die den Raum verändern Markierungen, Ablagerungen, Abnutzungen. Spuren sind etwas. Durch sie können vergangene Ereignisse rekonstruiert werden. Spuren führen immer in die Vergangenheit, niemals in die Zukunft. Sie sind Aufzeichnungen der Vergangenheit und stehen symbolisch für geliebtes Leben.

Das Konzept der Arbeiten von Madeleine Gorges aus Bad Hersfeld ist es, Aufzeichnungen von Orten zu sammeln. An jedem Ort werden durch Umwelteinflüsse, Lebewesen oder Materialien ganz unterschiedliche Spuren hinterlassen.

Mit dem Medium Zeichnung ist es ihr möglich, ver-

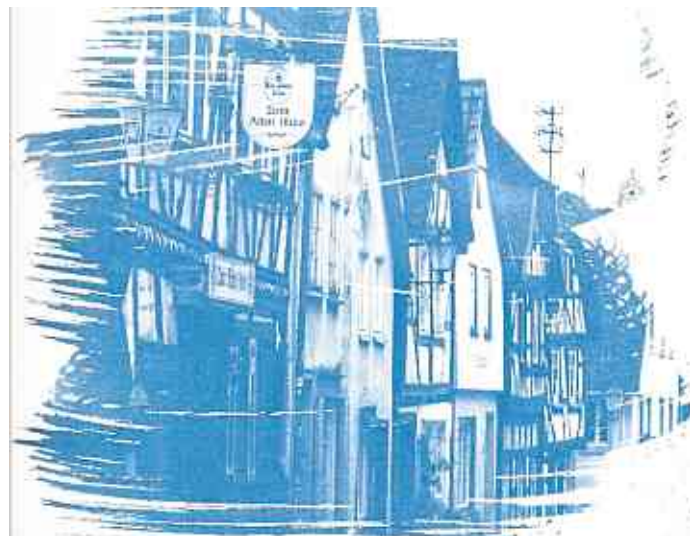


Foto: Christine Sassenrath

gangene Ereignisse festzuhalten. Durch Kraftaufwand werden mit Hilfe von Linien, Punkten und Flecken, Bewegungen fixiert.

Das Ergebnis sind Zeichnungen, welche aus zufällig entstandenen Spuren bestehen. Punkte, Linien und Flecken setzen sich zu komplexen Bildern zusammen. Sie

sind chaotisch und nicht konstruiert. Jede Zeichnung entsteht aus einem Prozess. Dieser Schaffensprozess ist ebenso wichtig, wie das Endergebnis selbst. Durch die Auswahl bestimmter Titel gibt Madeleine Gorges Hinweise auf den Entstehungsprozess ihrer Arbeiten sowie Verweise auf Ort und Zeit.

Für das besondere Weihnachtsgeschenk!

VR-PrivatKredit
2,99 % p.a.*

* Bsp.: Nettodarlehensbetrag 5.000 € (Mindestbetrag), Laufzeit 48 Monate, gebundener Sollzinssatz 2,99 % p.a., eff. Jahreszins 3,03 % p.a., mtl. Rate 111 €. Begrenztes Kontingent. Konditionen freibleibend. Bonität vorausgesetzt.



Westerwald Bank eG
Volks- und Raiffeisenbank



Fotos: Röder-Moldenhauer

Anzeige

Mit Sicherheit besseres Klima!
 Modernste Klimatechnik für den privaten und gewerblichen Gebrauch finden Sie bei uns!

Schanktheken + Bierdruckanlagen
 Froster + Gärunterbrecher
Klimaanlagen + Kühlräume
Wärmepumpen + Kühlzellen

KÄLTE
KLIMA
 FACHBETRIEB

eis
 pickel

Telefon: 0 26 62 / 5 07 83 15 · Fax: 0 26 62 / 5 07 83 16
 info@eis-pickel.de · www.eis-pickel.de

Kreative
Raumausstattung

- **Fenstergestaltung**
- **Polsterwerkstätte**
- **Sonnen- Sichtschutz**
- **Teppiche - Teppichboden**
- **Wandbekleidung**
- **100% Handwerk**

MIES finest Art



Raum & Ausstattung
 Hachenburg Mittelstr.10

Tel 02662 1740
 info@mies-hachenburg.com
 www.mies-hachenburg.com

Zelte Müller

57627 Hachenburg - Tel. 02662-9612
 www.zelte-mueller.de

Festzelte
Partyzelte - Industriezelte
Pagodenzelte - Bühnen
mobile Heizungen - Zubehör



Hochwertige Weihnachtsartikel

Weihnachtsmarkt bietet abwechslungsreiches Bühnenprogramm

Die Aussteller auf dem Hachenburger Weihnachtsmarkt setzen sich zusammen aus Anbietern hochwertiger Weihnachtsartikel, wie z.B. den Handwerkern von der Thüringer Zunftstraße, mit Korbflechter, Glasbläser und Holzschnitzer und vielen weiteren lokalen und reisenden Standbesckern. Viele Caritative Vereine wie z.B. der Ruandaverein bieten Selbstgebackenes oder Selbstgestricktes für den guten Zweck an. Der Hachenburger Fachhandel hält ebenfalls sein hochwertiges Sortiment – zum Weihnachtsmarkt mit extra langen Öffnungszeiten bereit. Natürlich dürfen aber auch

gastronomische Köstlichkeiten wie Räucherforelle, Dampfnudeln, Flammkuchen, Waffeln, Rennsteigwurst, Veggi-Burger und diverse Heißgetränke von den bereits jahrelang vertrauten Anbietern nicht fehlen.

Ein besonderer Augenmerk wurde in diesem Jahr auf die künstlerische Bereicherung des traditionellen Bühnenprogramms gelegt: Dank des tollen Engagements der Hachenburger Kulturzeit finden sich in diesem Jahr auch Programmpunkte wie die Binnenland-Sailors, das Singer-Songwriter-Talent Mirko Santocono oder Stimmt! – Männer-A-Capella auf der

Bühne vor der Schlosskirche ein. Ein weiteres tolles Extra zum Weihnachtsmarkt: freies Parken im Parkhaus Alexanderding!

In der Dämmerung erleuchten die romantischen Feuerstellen – in der Innenstadt verteilt – die historischen Gassen. Der Duft von Glühwein und Lagerfeuer mischt sich zur weihnachtlichen Vorfreude unter die vielen Besucher – man trifft sich gerne hier!

► Öffnungszeiten Weihnachtsmarkt: Do. 11 - 20 Uhr, Fr. 11 - 20 Uhr, Sa. 11 - 20 Uhr und So. 11 - 18 Uhr



Bühne auf dem Alten Markt

Donnerstag, 14. Dezember

10.00 – 11.00 Uhr	Eröffnung mit Schulklassen und Kitas , Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des Werberings, Karl-Josef Mies und Stadtbürgermeister Stefan Leukel
11.15 – 12.15 Uhr	Bläserklasse Realschule plus Hachenburg
15.00 – 16.00 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt!
17.00 – 17.45 Uhr	Pfarrer Hähle und „die christliche Generation“
17.45 – 18.30 Uhr	Chor der Bürgermeister
18.30 – 19.30 Uhr	Frau Zilles mit dem Kinderchor „Löwenkinder“
19.30 – 20.00 Uhr	Jagdhornbläser Kroppacher Schweiz

Freitag, 15. Dezember

13.00 – 14.00 Uhr	Mandolinenorchester Dreisbach
15.00 – 16.00 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt!
16.00 – 17.00 Uhr	Mirko Santocono (Singer/Songwriter)
17.00 – 17.45 Uhr	Stefan Leich, Kling-Kling-Soundprojekt
17.45 – 18.15 Uhr	STIMMT! (Männer a cappella)
18.15 – 19.00 Uhr	Die Jammertaler
19.00 – 19.30 Uhr	Kinderensemble „Kleine Sterne“ Dreisbach
19.30 – 20.00 Uhr	Altstädter Dorfmusikanten

Samstag, 16. Dezember

13.00 – 14.00 Uhr	Blasorchester Marienstatt
14.00 – 15.00 Uhr	Binnenland Sailors
15.00 – 16.00 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt!
16.00 – 17.00 Uhr	Posaunenchor Höchstenbach
17.00 – 17.30 Uhr	Johannes Feick (a cappella)
17.30 – 18.00 Uhr	MGV 1848 Altstadt
18.00 – 20.00 Uhr	Die Hakijus und die „Kermespänz“

Sonntag, 17. Dezember

12.00 – 13.00 Uhr	Musikgruppe „Messdiener Hachenburg“
13.00 – 14.00 Uhr	Die „Hachenburger Frischlinge“ lesen Weihnachtsgeschichten
14.00 – 15.00 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt!
15.00 – 16.00 Uhr	The Black Velvet Band
16.00 – 17.00 Uhr	Offenes Adventssingen des ev. Kirchenchores (in der ev. Schlosskirche)
17.00 – 18.00 Uhr	MV Neuhochstein Schönberg

Zopfverkauf mit Weihnachtslosaktion

Jeden Tag wird in der Schwanenpassage ab 11 Uhr der leckere Weihnachtszopf – gespickt mit vielen Gewinnkapseln – durch die Hachenburger Bäckerleut verkauft: Donnerstag Bäckerei Hehl, Freitag Bäckerei Grund, Samstag Bäckerei Schumacher und Sonntag Bäckerei Weinbrenner.



Fotos: Röder-Moldenhauer (1) / electriceye - stock.adobe.com (2)

— Anzeige —



Foto: Schlierner - stock.adobe.com

KAPP

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Rolläden · Rolltore · Gitter
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Markisen · Jalousien
- /// Fassadenbau
- /// Wintergartenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

Höhenweg 8
 57627 Gehlert / Hachenburg
 Telefon 0 26 62 / 95 59 - 0
 Telefax 0 26 62 / 47 13
 eMail giese@kapp.de
 web www.kapp.de



Weihnachtsmarkt – Öffnungszeiten:
 Donnerstag 9.00-19.00 Uhr
 Freitag 9.00-19.00 Uhr
 Samstag 9.00-18.00 Uhr

jeweils durchgehend!

CR MODEN

Hachenburg · Saynstr. 2
 Tel. 0 26 62 / 5 04 92



Foto: Gina Sanders - stock.adobe.com

Von wegen Brexit!

Klassischer englischer „Christmas Pudding“

je 40 gr. Korinthen, Rosinen, Sultaninen, entsteinte Datteln und Aprikosen
 30 gr. getr. Cranberries
 1/2 große Orange, Schale und Saft
 2 EL Sherry
 60 gr. Butter, weich
 60 gr. Rohrzucker
 1 Ei
 1/2 Apfel, ohne Schale gewürfelt
 1/2 Möhre geraspelt
 20 gr. geröstete Mandelblätter
 30 gr. Mehl
 50 gr. Paniermehl
 Prise Salz
 1/2 TL Backpulver
 1/2 TL Zimt
 1 Prise Koriander, Kümmel, Ingwer und Nelken gemahlen

Zubereitung:

Die Früchte mit Sherry und Orangensaft einweichen. Butter und Zucker aufschlagen, Eier, Apfel, Karotte und Mandeln hinzugeben. Die eingeweichten Trockenfrüchte unterheben, Mehl und Gewürze darübersieben und anschließend gut durchmischen.
 Eine hitzebeständige Form mit Backpapier auslegen. Jetzt den Teig in die ausgelegte Form geben. Zwei Lagen Alufolie und zwei Lagen Packpapier, größer als die Oberfläche des Gefäßes, ausschneiden und eine Dehnfalte in die Mitte falten. Damit den Pudding verschließen, mit Küchengarn zuschnüren. 3

Stunden im Wasserbad, das in etwas bis zur Hälfte der Form reichen sollte, bei mittlerer Temperatur garen. Nach dem Garen die oberen Folien abnehmen, mit einem Tuch abdecken und auskühlen lassen. Manch einer behauptet, frisch würde der Pudding nicht schmecken, wie Stollen müsste er „reifen“ Richtig ist, dass er, dunkel, kühl und gut verpackt aufbewahrt, bis zu drei Monate hält. In ihm steckt alles, was das „Commonwealth“ zu bieten hat und er darf auf keiner englischen Weihnachtstafel fehlen. Gessen wird er mit Sahne, Eis oder warmer Vanille-Soße. Vor dem Servieren im Wasserbad erwärmen. (js)

Im Backwahn!

Kaum etwas ist so köstlich wie Weihnachtsgebäck

Jede Familie hat ihre ganz eigenen Sortimente, jeder hat einen anderen Zeitpunkt, an dem er sich mit der Herstellung befasst, man kann sie natürlich fertig kaufen, aber nichts geht über selbst gebackene Weihnachtsplätzchen. Ob traditionelle Rezepte, die schon unsere Großeltern kannten, oder neue, innovati-

ve Geschmäcker, Weihnachten ist er dann richtig Weihnachten, wenn der duft frisch gebackener Plätzchen durch die Wohnung weht. Aus der schier unüberschaubaren Menge an Rezepten haben wir für Sie ein paar ganz Besonders leckere herausgesucht. Also heizen Sie an, das kriegen wir doch wohl gebacken?!

Low Carb Plätzchen

400 gr. gemahlene Mandeln
 200 gr. Butter
 4 Eigelb
 5 gr. Backpulver
 1 Msp. Steviapulver (exakt!)
 1 Prise Salz

Zubereitung:

Die Zutaten zu einem weichen Teig verarbeiten, kühl stellen.

Den Teig zu kleinen Kugeln formen und auf einem mit Backpapier ausgelegten Blech flach drücken. Jetzt können wahlweise noch Pinienkerne oder Bröckchen 85%iger Schokolade in die Plätzchen gedrückt werden.
 Bei 150° C für 15- 20 Minuten backen. (js)



Foto: Thomas Francois - stock.adobe.com

Earl Grey Plätzchen

500 gr. Mehl
 150 gr. feinsten Zucker
 250 gr. Butter
 25 gr. gemahlener Earl Grey Tee
 Puderzucker, Zitronensaft

Zubereitung:

Den Earl Grey Tee zu sehr feinem Mehl mahlen. Mehl, Tee und Zucker vermischen. Die kalte Butter in Flöckchen schneiden und per Hand mit den trockenen Zutaten verkneten.

Im Kühlschrank für ca. 1 Stunde kühl stellen, anschließend dünn ausrollen. Beim Ausrollen halb und halb Mehl/Puderzucker ausstreuen, der Teig darf nicht mehr viel zusätzliches Mehl bekommen! Plätzchen ausstechen und anschließend für 25-30 Minuten bei 160° C backen, bis sie leicht Farbe bekommen. Puderzucker und Zitronensaft zu einer zähflüssigen Masse vermischen und die Plätzchen damit glasieren. (js)



Foto: Harald Biebel - stock.adobe.com

— Anzeige —

Ihr Dachdecker!

Heinz
Fischer GmbH
 Meisterbetrieb

Dachdeckerarbeiten • Zimmerarbeiten • Gerüstbau
 Fassadenverkleidung • Bauklempnerei • Kranverleih

Hohlweg 2
 57627 Gehlert

Telefon 0 26 62/75 16
 Telefax 0 26 62/47 24

info@dachdeckerfischer.de www.dachdeckerfischer.de

Stadtbücherei lädt ein

Weihnachtslesungen für Kinder im Vogtshof in Hachenburg

Besinnliche Adventslesungen für Kinder möchten die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei Tanja Wolf und Ute Fähmann in der Stadtbücherei Hachenburg anbieten. In gemütlicher Runde werden an zwei Tagen weihnachtliche Geschichten vorgelesen.

● **Am Freitag, 15. Dezember**, wird um 16 Uhr die Geschichte „Ein wunderbarer Weihnachtswunsch“, eine Weihnachtsgeschichte von Lori Evert als Bilderbuchkino vorgestellt.

Anja wünscht sich nichts sehnlicher als ein Hundebaby. Sie schreibt es auf ihren Wunschzettel, den sie an den Weihnachtsmann schickt. Kurz vor Weihnachten entdeckt sie unter einer Tanne, im tiefen Schnee, ein einsames Rentierbaby. Sie darf es Zuhause versorgen und gibt ihm den Namen Ole. Ole wächst heran und sie verbringen gemeinsam einen unbeschwernten skandinavischen Bilderbuchsommer. Doch als es wieder kalt wird und die Welt unter einer glitzernden Schneedecke liegt, bekommt Ole Sehnsucht nach seiner Herde. Schweren Herzens lässt Anja ihren Freund ziehen. Ein Wunder geschieht: Der Weihnachtsmann hat einen Platz für Ole in seiner magischen Rentierherde. Und er wird auch Anjas größ-

ten Weihnachtswunsch erfüllen.

Die Geschichte wurde von Per Breiehagen wunderschön und kunstvoll illustriert. Jede Seite ist ein eigenes kleines Fotokunstwerk, dessen Zauber Klein und Groß in seinen Bann ziehen wird. Zu dieser Lesung sind alle Kinder im Grundschulalter herzlich eingeladen.

● **Am Samstag, 16. Dezember**, wird um 11 Uhr die Geschichte „Die verlorene Weihnachtspost“, eine abenteuerliche Geschichte von Hase und Holunderbär als Bilderbuchkino vorgestellt.

Der kleine Hase und der Holunderbär vertreiben sich das Warten auf den Weihnachtsabend mit einer Schneeballschlacht. Da fällt Ihnen plötzlich ein Brief in die Hände, der eigentlich für den Weihnachtsmann bestimmt ist – und schon nimmt das Abenteuer seinen Lauf. Denn um dem kleinen Murmeltierjungen Manni zu helfen, müssen die beiden Freunde eine aufregende Reise durch den Winterwald unternehmen. Und am Ende erleben der kleine Hase und der Holunderbär ein ganz besonderes Weihnachtsfest ...

Zu dieser Lesung sind alle Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren herzlich eingeladen.

Im Anschluss an die Lesungen findet jeweils ein Weihnachtsbastelangebot statt. Da die Teilnehmerzahl für beide Lesungen begrenzt ist, wird um Voranmeldung in der Bücherei gebeten.

► Die Teilnehmerzahl bei beiden Veranstaltungen ist begrenzt, bitte Anmeldung in der Bücherei.



Fotos: Christine Sassenrath (2) / drubig-photo - stock.adobe.com



Anzeige



**malermeister
fischer**

- ✓ Raum und Fassadengestaltung
- ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Wärmedämmung

Ihr zuverlässiger Partner:

Forststraße 10 • 56271 Mündersbach
 Telefon: 0 26 80 / 85 94 • Fax: 0 26 80 / 80 32
 Internet: malermeister-fischer.biz
 info@malermeister-fischer.biz

Wärme und mehr

- Photovoltaik
- Heizung • Sanitär
- Solar • Kundendienst



**JUNG &
KRÄMER**
GMBH

57644 Hattert
Tel. 0 26 62 / 79 11

www.jung-kraemer.de



Fahrschule Börner

Inh. Volker Schmidt

Floriansweg 12 a
 57627 Hachenburg
 Tel.: 02662 – 4994



DAS ERLEBNIS-GESCHENK: EIN BRAUKURS IN DER BRAU-WERKSTATT

Darüber freut man(n) sich wirklich:
 Verschenken Sie zu Weihnachten einen Braukurs in der Hachenburger Brau-Werkstatt oder eine einzigartige Brauereiführung!
 Wir halten attraktive Geschenk-Gutscheine bereit.

www.hachenburger-store.de



Der Wunschzettel hat eine lange Geschichte

Hätten Sie es gewusst? Wir haben uns mal auf die Suche gemacht und nachgeforscht, woher die Tradition des Wunschzettel-Schreibens stammt. Und wir haben uns nicht schlecht gewundert, als wir es herausgefunden haben ...

Die Geschichte des Wunschzettels ist länger, als man gemeinhin denken würde. Bereits vom Ende des 17. Jahrhunderts liegen Schriftstücke vor, die wir heute als „Ur-Wunschzettel“ ansehen. Aber wie anders sahen diese Zettel damals aus! In ihnen war ganz und gar nicht davon die Rede, welche Geschenkswünsche der oder die SchreiberIn ans Christkind richten möchte, nein, die frühen Wunschzettel waren Briefe, die Kinder des Bürgertums an ihre Eltern und Erzieher zu richten hatten. Das geschah oftmals nicht wirklich freiwillig und betrachtet man den Inhalt der zum Beispiel aus Hamburg erhaltenen Weihnachtsbriefe, kann man sich vorstellen, warum.

„Vater, mit Entzücken nenn ich diesen Namen!“ schreibt ein Junge um 1780 und erfüllt damit eher den Wunsch der Eltern, einmal im Jahr ein schriftliches Lob zu erhalten. Das ließ sich das Bürgertum in der Regel auch durchaus etwas kosten, denn für die Lobeshymnen, die der Nachwuchs zu Papier bringen und zudem auch noch auswendig aufsagen musste, wurden aufwändig verzierte Papiere bestellt und genutzt. Später schwappte diese Vorgehensweise auch in niedrigere soziale Schichten, die Volksschulen versorgten die zu Dank verpflichteten Sprösslinge mit entsprechendem Papier und Poesie, um den Eltern das gewünschte Loblied zu singen.

Erst ab der Mitte des 19. Jahrhunderts kann man eine



Vorfreude auf Weihnachten und das Herz voller Wünsche.

Foto: Konstantin Yuganov - stock.adobe.com

Wende erkennen. Jetzt tauchten neben den üblichen Lobeshymnen auf die Eltern auch erste zarte Hinweise auf die Wünsche der Kinder auf - und Abbildungen von Weihnachtsbäumen machten das Papier noch feierlicher als ohnehin schon. Auf den Zug der Kinderwünsche sprangen Spielwarenhändler schnell auf und es dauerte nur wenige Jahre, bis aus den Briefen an die Eltern Lob und Dank rest-

los verschwunden waren und stattdessen Bilder von „Gabenbringern“ wie dem Christkind und dem Nikolaus Einzug hielten. Ab jetzt gab es kein Halten mehr. Die Briefe wurden zu Zetteln und die Wünsche immer deutlicher. Der Handel ist auch heute noch ungebremst in seinem Bemühen, die Wahl für Kinder und Erwachsene so leicht wie möglich zu machen, Spielwarenkataloge erschei-

nen heuer mit kleinen Kästchen zum Ankreuzen - viel weiter weg vom ursprünglichen „Wunschzettel“ kann man sich kaum entfernen... oder doch?

In Zeiten des digitalen Wandels kann man selbstverständlich. Natürlich gibt es im Internet längst den digitalen Wunschzettel, den die zu Beschenkenden bequem - mit dem schier unüberschaubaren Angebot von Amazon und Co.

im Rücken- ausfüllen können. Für die Schenkenden ist dann der Weg zum Objekt der Wünsche auch nur noch einen Klick entfernt. Schöne neue Welt? Nein, denn jährlich gehen mehr als 50.000 Wunschzettel an das Postamt in „Himmelsporten“, wo vor Weihnachten zwar keine Elfen tätig sind, aber eine ganze Schar von Ehrenamtlern helfen, damit die Kollegen von der Post nicht in den zahllosen Briefen und glitzernden Postkarten versinken. Obwohl die Wunschzettel „analog“ versandt werden, sind die Wünsche durchaus digital. Der Trend geht schon bei Kindern unter fünf Jahren deutlich hin zu elektronischem Spielzeug, eine Entwicklung, die von Entwicklungsexperten durchaus kritisch gesehen wird. Ob die Fähigkeit zu kreativem Spielen wirklich leidet, ist hingegen nicht bewiesen. Die Zeit vor Weihnachten ist insbesondere mit Kindern etwas ganz Besonderes und auch wenn Eltern in diesen Tagen keine Lobeslieder mehr erwarten dürfen, so sind aufgeregt rote Wangen und leuchtende Kinderaugen Belohnung genug. Verdienen kann man sie sich unter anderem dadurch, dass man die Vorweihnachtszeit nutzt, um Zeit mit der Familie zu verbringen, das Haus oder die Wohnung zu schmücken und am Jahresende langsam zur Ruhe kommt. Damit macht man im übrigen nicht nur den Kindern, sondern auch sich selbst das größte Geschenk von allen. (js)

„Gewisper aus dem Märchenbaum“

Hachenburger Märchenfestival vom 14. bis 16. Dezember

Das Hachenburger Märchenfestival „Gewisper aus dem Märchenbaum“ freut sich anno 2017 erneut auf eigene Begegnungen, besondere Momente, auf Ruhendes und Losstrebende ...

Besondere Menschen „entführen“ Sie von Donnerstag, dem 14., bis Samstag, den 16. Dezember, mitten aus dem traditionellen Hachenburger Weihnachtsmarkt, in eine andere Welt ... Sie glaubten gerade noch - beim Eintritt in die gastfreundlichen Büros „Kunz und Schmidt“, in der Friedrich-

straße 4, wenige Meter oberhalb der Markttribüne - mitendrin im Alltag zu sein ... Und schon finden Sie sich mit den Künstlern auf gemeinsamer Fantasiereise. Und es passiert auf einmal so viel.

Mit Perlen, Fabeln, Botschaften, Märchen, Weisheiten und Wundern „Vom Olymp“ erwartet und betört Julie Georgis am Donnerstag um 19 Uhr. Umweht sie dabei geheimnisvoll Flöten- oder Harfenmusik? Aus dem „Irishen Zaubergarten“ bringt Michaela Abresch am Freitag um 19 Uhr ihre gesammelten

Früchte in die besondere Atmosphäre dieser „Guten Stube“. Verzaubern wird gewiss auch in diesem Jahr der sie begleitende Hang-Musiker Uwe Wagner. Manfred Heiler folgt allen Voranschreitenden am Samstagabend ab 19 Uhr mit vertraut-fremdvertrauten Märchen und noch nie gehörtem Gitarrenspiel aus dem „Wasser- und Eisenland“.

Am Freitag und Samstag, um 15 und 17 Uhr, und Sonntag, um 15 Uhr, erschallt das „Gewisper aus dem Märchenbaum“ jeweils für junge,



Foto: Christine Sassenrath

auch ganz junge Menschen, frei präsentiert vom Förderverein des Familienzentrums „Miteinander“. Die Künstler freuen sich über eine Kulturspende.

frei präsentiert vom Förderverein des Familienzentrums „Miteinander“. Die Künstler freuen sich über eine Kulturspende.

Adventskranz binden

So gelingt der Tischschmuck auf jeden Fall

Zum Weihnachtsfest gehört auch ein Adventskranz. Den grünen Tischschmuck aus Zweigen und Zapfen gab es bereits 1839 – damals hatte er allerdings noch 28 Kerzen und sollte ursprünglich den Waisenkindern zeigen, wie lange sie noch bis zum Fest warten mussten. Heute ist er nur noch mit vier Kerzen verziert – fällt aber dennoch recht teuer aus. Wer seinen Geldbeutel schonen möchte, bastelt seinen Adventskranz einfach selbst. So einfach geht's.

Mit wenig Aufwand entsteht ein Adventskranz, der viel Freude macht. Notwendig sind Tannenzweige, ein Ring

aus Kunststoff oder Stroh, Draht, vier Kerzen, eventuell Krepppapier und Deko-Material. Die Größe des Kranzes gibt der verwendete Ring vor. Schwierig beim Binden ist es, die Zweige gleichmäßig auf dem Ring zu verteilen – und zwar so, dass Styropor oder Stroh nicht durchschimmern. Einfacher wird dies, wenn der Ring erst mit grünem Krepppapier umwickelt wird.

Dann das Drahtende einmal um den Ring schlingen, die Zweige auf etwa 20 Zentimeter kürzen und mithilfe des Drahts gleichmäßig am Ring befestigen. Die Zweige so platzieren, dass sie sich etwas überlappen. Wichtig da-

bei: Der Draht sollte gut fixiert werden, indem das lose Ende fest um den Ring geschlungen wird. Erst dann damit beginnen, das untere Drittel der Zweige mehrfach fest zu umwickeln.

Damit die Kerzen sicher sitzen, nach Möglichkeit Kerzenhalter verwenden. Zum Dekorieren eignen sich Zapfen, Schleifen, Zimtstangen, getrocknete Zitronen- oder Orangenscheiben, bunt verzierte Streichholzschachteln und Nüsse. Wer es edel mag, sprüht Zapfen und Nüsse mit goldener Farbe ein. Zum Befestigen am Kranz eignet sich Draht oder eine Heißklebepistole.



Foto: Swetlana Wall - stock.adobe.com

Anzeige

Für mehr Sicherheit beim Fahren

Zeiss DriveSafe Brillengläser bei Brillen Sperling

Viele Autofahrer fühlen sich durch blendende Scheinwerfer, bei Regen oder einsetzender Dämmerung unsicher und gestresst, gerade in der dunkleren Jahreszeit. Besseres Sehen bei widrigen Lichtverhältnissen, weniger Irritationen durch blendendes Licht entgegenkommender Autos und scharfe Sicht bei den

schnellen Blickwechseln zwischen Straße und Armaturenbrett oder Navi sind die entscheidenden Anforderungen für das Sehen beim Autofahren.

Speziell dafür hat Zeiss in Zusammenarbeit mit renommierten Forschungsinstituten die Zeiss DriveSafe Brillengläser entwickelt. Sie machen

das Fahren sicherer und entspannter und sind auch für den Alltag geeignet.

► Info und Kontakt:
ZeissRelaxed Vision Partner,
Brillen Sperling,
Inh. Thomas Wittelsberger,
Wilhelmstraße 3,
57627 Hachenburg,
www.brillen-sperling.de



Foto: Brillen Sperling

Michael Mies

Elektrotechnik

**Elektroinstallationen
Elektromotore
Elektrowerkzeuge**



Inh. S. Rinaldi

Saynstraße 15 · 57627 Hachenburg
Telefon 0 26 62 / 75 27
www.michael-mies.de



Mit ihrer Reduktion auf das Wesentliche und der klaren Formensprache ist die JUNGHANS max bill zu einer Designikone unserer Zeit geworden. Bereits vor über 50 Jahren entwickelte der Bauhaus-Künstler Max Bill für Junghans ästhetische Maßstäbe für Uhren, die heute Kultstatus genießen und mehr denn je faszinieren.
www.junghans.de

Mit Freude für Sie da seit 1925

BONN

57627 Hachenburg · Wilhelmstraße 30
Fußgängerzone · Tel.: 02662 7596
info@augenoptik-hachenburg.de

Optik · Uhren · Schmuck

www.bonn-hachenburg.de

Wechseln Sie zu klarer Sicht.

ZEISS DriveSafe Brillengläser



Jetzt
50,- €
DriveSafe
Wechselbonus
sichern.*

Empfohlen von Christian Danner
(ehem. Rennfahrer, Formel-1-Kommentator
und Fahrsicherheitsexperte)

**Die Reifen sind gewechselt. Jetzt auch die Brille wechseln!
Sicher unterwegs mit ZEISS DriveSafe Brillengläsern:**

- Verbesserte Sicht bei widrigen Lichtverhältnissen
- Geringeres Blendempfinden bei Gegenverkehr
- Schnelle und entspannte Blickwechsel zwischen Straße, Navi und Rückspiegel
- Auch für den Alltag geeignet

Besuchen Sie uns, wechseln Sie zu ZEISS DriveSafe Brillengläsern und sichern Sie sich Ihren Wechselbonus* in Höhe von 50,- Euro.

Wir freuen uns auf Sie!

* Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar.

Brillen Sperling

Sehen und Hören in Hachenburg

Fußgängerzone · Telefon 02662/2414

www.brillen-sperling.de



Foto: Hohenloher Figurentheater

40 Jahre Hohenloher Figurentheater in der Sparkasse

Zum Jubiläum wird das Theaterstück „König Sofus und das Wunderhuhn“ aufgeführt

Die Theateraufführungen des Hohenloher Figurentheaters, für die jedes Jahr vor Weihnachten zahlreiche Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern in die Kundenhallen der Sparkasse Westerwald-Sieg kommen, haben eine lange Tradition. In diesem Jahr feiert diese Tradition ihr 40-jähriges Jubiläum. Eltern, deren Kinder heute den kunstvoll aufgeführten Stücken lauschen, sind oft als Kinder selbst mit ihren Eltern oder Großeltern dort gewesen.

Reines Marionettenstück

Zu diesem Jubiläum präsentiert die Sparkasse das Theaterstück „König Sofus und das Wunderhuhn“, das bisher noch nie in diesem Rahmen aufgeführt wurde. Anders als bei allen bisherigen Stücken, die mit Stabfiguren gespielt wurden, handelt es sich hierbei um ein reines Marionettenstück, bei dem die Puppenspieler die Figuren stehend von oben bewegen. In dem Stück geht es um die Liebe zu kleinen Dingen, um Mitmenschlichkeit und Freundschaft. Mit den aufwendig handgeschnitzten 60 Zentimeter großen Marionetten und dem liebevoll gestalteten Bühnenbild, der lebendigen Figurenführung, den charakteristischen Stimmen von Johanna und Harald Sperlich, einer Reihe von Spezialeffekten, der fein abgestimmten Lichtregie und der Musik von Prof. Manfred Schoof, verspricht die Umsetzung von Tankred Dorsts Stück ein märchenhaftes Theatererlebnis für Groß und Klein zu werden.

In der Geschichte findet Rosalind, die Enkelin von König Sofus, ein Wunderhuhn. Der König mag das Huhn nicht, weil dessen Gegacker seine Morgenansprache stört.

Er beschließt, es schlachten zu lassen. Als die Prinzessin das Wunderhuhn beschützt, wird der König so wütend, dass er beide aus dem Schloss jagt. Von nun an ist er unausstehlich. Niemand will mehr etwas mit ihm zu tun haben. Sogar die Dinge um ihn herum machen sich aus dem Staub. Der Thronsessel, sein roter Mantel, seine Schuhe, der Schrank – alles verschwindet spurlos. König Sofus ist auf einmal ganz allein und verzweifelt. Wie es Rosalind gelingt, mit Hilfe des Wunderhuhns, der Geschichtenerzählerin und ihrer Freunde Timo und Tomo, den König wieder zum Lachen zu bringen, wie dieser sich mit dem Huhn versöhnt und dann auch alle Sachen wieder zurückkommen, kann man in der fantasievollen Inszenierung des Hohenloher Figurentheaters erleben.

Die Vorstellungstermine

- Samstag, 9.12.2017, 14.00 Uhr, Kundenhalle der Sparkasse in Montabaur (1. Aufführung)
- Samstag, 9.12.2017, 16.00 Uhr, Kundenhalle der Sparkasse in Montabaur (2. Aufführung)
- Samstag, 16.12.2017, 11.00 Uhr, Großer Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Hachenburg
- Samstag, 16.12.2017, 15.00 Uhr, Kundenhalle der Sparkasse in Altenkirchen

Hinweis: Aufgrund der hohen Besucherzahl werden in diesem Jahr in der Kundenhalle in Montabaur erstmalig zwei Vorstellungen angeboten. Dazu werden kostenlose Eintrittskarten ausgegeben, die ab 6. November im Service der Geschäftsstelle Montabaur erhältlich sind. Spieldauer ca. 50 Minuten, Eintritt frei.

Verbundenheit ist einfach.

Die Sparkasse Westerwald-Sieg ist und bleibt der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Mit 680 Mitarbeitern und 33 Geschäftsstellen sind wir für unsere Kunden da. Davon profitieren neben rund 325.000 Menschen auch die Unternehmen in der Region. Auch wenn andere sich zurückziehen, bleiben wir in Ihrer Nähe. Heute und auch in Zukunft ist dies der Sparkasse Westerwald-Sieg wichtig. Und das ist gut für die Kreise Altenkirchen und Westerwald.

 Sparkasse
Westerwald-Sieg

www.skwws.de



Foto: Kathrin39 - stock.adobe.com



Fotos: stockphoto-graf - stock.adobe.com / MARIMA - stock.adobe.com

Acht Tipps für entspannte Weihnachten

Besser schenken und das Fest fällt viel stressfreier aus

Weihnachten könnte so schön sein – wenn nur nicht die Geschenke wären. Aber so ist es nun einmal: Weihnachten ohne Geschenke geht gar nicht – zumindest behaupten das viele Menschen. Alle Jahre wieder stellen wir uns also die Frage: Was schenke ich nur? Kaum ist dieses Problem ausgesprochen, beginnt der Stress. Dabei geht es auch anders. Wer große Geschenke nicht mit guten verwechselt, erlebt eine deutlich relaxtere Weihnachtszeit. Hier sind acht Tipps für ein entspanntes Weihnachtsfest.

1 Keine hohen Erwartungen wecken: Wer auf zu teure Geschenke setzt, weckt schnell zu hohe Erwartungen. Und der andere bekommt das Gefühl, sich revanchieren zu müssen. Blöde Situation, die sich hochschaukeln kann. Also lieber keine Protzgeschenke machen, sondern von ganzem Herzen schenken.

2 Niemals nachfragen: Wer nachhakt, wie dem anderen das Geschenk gefällt, erzwingt entweder Dankbar-

keit oder provoziert – im schlechtesten Fall – eine Lüge. Dann lieber beim Auspacken genau hinschauen und bei jeder Reaktion unbedingt den Mund halten.

3 Geschenke nicht vergessen: Nichts ist unglücklicher, als gemeinsame Zeit zu verschenken und dann zu vergessen, dieses Versprechen auch einzulösen. Viele Beschenkte sind zu höflich, um nachzuhaken. Enttäuscht sind sie aber dennoch.

4 Freude zeigen: Beschenke müssen nicht vor Dankbarkeit auf die Knie fallen, aber sie sollten sich freuen und sich natürlich bedanken. Auch wenn das Geschenk nicht so gut ankommt – die Geste zählt, und einem geschenkten Gaul schaut man bekanntlich nicht ins Maul.

5 Spenden statt schenken: Alle sind sich einig, dass alle alles haben? Dann ist es eine schöne Idee, zum Fest Geld zu sammeln und für einen wohltätigen Zweck zu spenden. Eine christliche Geste zum Weihnachtsfest.

6 Nichts schenken: Noch besser – aber auch noch schwieriger. Alle müssen sich daran halten, nur Kinder bilden die Ausnahme. Das klappt natürlich nur, wenn sich alle rechtzeitig darauf einigen.

7 Gedanken machen: Richtig gute Geschenke findet man nicht auf dem Wühltisch. Wer wirklich wissen will, worüber sich der andere freut, hört zu. Und er schreibt sich den kleinsten Hinweis auf. Rechtzeitig vor Weihnachten kann er diese Notizen lesen und sich ein passendes Geschenk überlegen.

8 Erlebnisse: Profi-Schenker achten darauf, von welchen Erlebnissen der andere träumt. Rechtzeitig zum Fest organisieren sie dann ein passendes Ereignis. Sie verschenken beispielsweise einen Gutschein für einen Fallschirmsprung, einen Tag auf hoher See oder eine Ballonfahrt. Natürlich muss das Erlebnis zum Beschenkten passen. Damit legen Profi-Schenker die Vorlage für einen unvergesslichen Tag.



Anzeige

DIE FIAT MORE SONDERMODELLE



WENN'S NOCH MEHR SEIN DARF.

DER FIAT PANDA MORE.

AB **59€**
MTL. FINANZIEREN¹ | ODER AB **9.880 €²**
INKL. 3.050 € KUNDENVORTEIL²

Mehr Fahrspaß, mehr Komfort, mehr sparen. Erleben Sie jetzt die **FIAT MORE SONDERMODELLE**, z. B. den Fiat PANDA More inklusive zahlreicher Ausstattungshighlights wie:

- Klimaanlage
- Radio mit Bluetooth®
- Parksensoren hinten
- Leichtmetallfelgen
- Multifunktionslederlenkrad u. v. m.



Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Fiat PANDA More 1,2 8V mit 51 kW (69 PS): innerorts 6,6; außerorts 4,3; kombiniert 5,1. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 119.

¹ Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel, vermittelt für die FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, z. B. für den Fiat PANDA More 1,2 8V 51 kW (69 PS): Barpreis 9.880,- € inkl. 890,- € Überführungskosten, inkl. Preisvorteil i. H. v. 3.050,- € gegenüber der UPE des Herstellers für ein gleichwertig ausgestattetes Serienmodell sowie inkl. Fiat- und Händler-Eintauschprämie i. H. v. 2.300,- € bei Kauf eines nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugs Fiat PANDA More 1,2 8V 51 kW (69 PS) und gleichzeitiger Inzahlungnahme eines mind. 6 Monate auf den Neufahrzeugkunden zugelassenen Altfahrzeugs, effektiver Jahreszins 2,99 %, Sollzinssatz gebunden, p.a. 2,95%, Nettodarlehensbetrag 6.118,- €, Gesamtbetrag 6.778,21 €, max. Laufleistung 40000 km p.a., 1. Rate 124 €, 46 Folgeraten à mtl. 59,- €, Anzahlung 3.762,- €, Schlussrate 3.940,21 €. Nachlass, keine Barauszahlung.

² Barpreis 9.880,- € inkl. 890,- € Überführungskosten, inkl. Preisvorteil i. H. v. 3.050,- € gegenüber der UPE des Herstellers für ein gleichwertig ausgestattetes Serienmodell sowie inkl. Fiat- und Händler-Eintauschprämie i. H. v. 2.300,- € bei Kauf eines nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugs Fiat PANDA More 1,2 8V 51 kW (69 PS) und gleichzeitiger Inzahlungnahme eines mind. 6 Monate auf den Neufahrzeugkunden zugelassenen Altfahrzeugs. Nachlass keine Barauszahlung.

Privatkundenangebote, nur gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Limitiertes Sondermodell, nur solange der Vorrat reicht. Angebote gültig bis 31.12.2017. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Ihr Fiat Händler:

AUTOHAUS
HF
HOTTGENROTH

Autohaus Hottgenroth GmbH

Kölner Str. 100 | 57610 Altenkirchen | Tel. 02681 - 87 99 50
Koblener Str. 15 | 57627 Hachenburg | Tel. 02662 - 94200-0
www.HFauto.de info@HFauto.de

Winterspaziergang in der GROSSen Modewelt

Im Modehaus GROSS gibt es das passende Weihnachtsgeschenk für die Liebsten zu Hause

Wie wäre es mit einem schönen Modespaziergang in der GROSSen Modewelt? Kunden genießen hier die Vielfalt der starken Markenauswahl und finden das perfekte Weihnachtsgeschenk für ihre Lieben. Die neu gestaltete Baby-Wand in der Kinderabteilung, die Nachtwäsche aus dem aktuellen Prospekt, tolle Socken von Esprit und auch der Camel Prospekt mit reduzierten Artikeln warten darauf entdeckt zu werden. Man kann sich auch vom neuen Instagram-Account [modehaus_gross](#) inspirieren lassen. Zu entdecken gibt es außerdem den neuen Marc O'Polo-Shop für Damen, hochwertige Sweatshirts und ausdrucksstarke Hemden von Campione für Herren sowie Wäsche mit perfekter Passform und guter Qualität von Ammann. Auf dem Parkplatz des wohl klimatisierten Geschäftes gibt es über 200 kostenlose Parkplätze. All das und das engagierte und motivierte Modeteam garantieren einen „Wohlfühleinkauf“.



Fotos: Modehaus GROSS

Herzlich willkommen und einen schönen GROSS-Modewinter. Und wenn man mal

nicht weiß, was man verschenken soll, ist man mit der Gutscheinkarte immer auf der sicheren Seite.



RINGELLA
Lingerie

Toller Schlafanzug, mit aufwendigen Details, Ecran, Größen 36-48

GROSS Preis **49,95 €**

Edles Nachthemd, mit Blumendruck, Ecran, Größen 36-48

GROSS Preis **34,95 €**

Tolle
Nachtwäsche
bunt gemixt
... so macht das zu Bett gehen Spaß



Adolf-Münch-Weg 1
D-57627 Hachenburg
www.gross-hachenburg.de